

**Kurzchronik
der
Gemeinde Iggelheim
im Ältestenbezirk
Neustadt/Weinstraße**

Die Chronik der **Gemeinde Iggelheim** beginnt in den letzten Kriegsjahren des Zweiten Weltkriegs: Die Geschwister Schäfer kamen, nachdem sie in Ludwigshafen ausgebombt wurden, nach Böhl und brachten hier Zeugnis vom wiederaufgerichteten Gnaden- und Apostelamt.

Erste Gottesdienste fanden zwischen dem 26. Januar 1950 und 19. Oktober 1950 bei den Geschwistern Schäfer in Böhl in der Hauptstraße statt. Die Geschwister wurden damals von Brüdern aus der Gemeinde Assenheim betreut. Durch Wegzug der Geschwister Schäfer ging dieser Versammlungsort verloren. Die Geschwister aus Böhl und Iggelheim besuchten hinfort die Gottesdienste in Haßloch und Assenheim.

Im Juni 1964 konnte ein geeignetes Versammlungslokal im neuen Schulhaus in Iggelheim gefunden werden. Damit stand einer Gemeindegründung nichts mehr im Wege. Durch Überweisungen aus den Gemeinden Haßloch (28 Geschwister) und Neustadt/W. (6 Geschwister) wurde die Gemeinde Iggelheim gegründet. Die Geschwister kamen aus den Ortsteilen Böhl und Iggelheim, die damals noch politisch selbständige Gemeinden waren.

Nachdem das Lokal "Neues Schulhaus" im September 1980 aufgegeben werden mußte, besuchten die Geschwister bis zum Januar 1989 die Gottesdienste in Haßloch.

Seit dieser Zeit versammelt sich die Gemeinde bei den Geschwistern Fries in Böhl, Am Wasserturm 66, in einem für Gottesdienstzwecke hergerichteten Raum. Den Einweihungsgottesdienst hielt Apostel Beck am 25.01.1989.

Als Vorsteher dienten:

Pr. Karl-Heinz Vielhauer von Juni 1964 bis September 1980.

Pr. Walter Edinger (Gemeinde Haßloch) von September 1980 bis August 1986

Pr. Herbert Spilger (Gemeinde Haßloch) vom August 1986 bis Januar 1989

Pr. Werner Fries seit 25. Januar 1989

Diakone

Anton Fischer seit 25.01.1989 (vorher Diakon in Haßloch)

Unterdiakone

Wolfgang Fischer von 25.01.1989 bis 18.01.1990 (vorher Unterdiakon in Haßloch)

Kirchenbuch

Im Kirchenbuch sind mit Stand Dezember 1993 eingetragen:

21 Erwachsene (9 aus Böhl und 12 aus Iggelheim)

5 Kinder (3 aus Böhl und 2 aus Iggelheim)

Werner Fries

Werner Fries